

Liebe Kita-Teams,

wir schreiben euch als Kampagne „Jedes Kind zählt“, weil wir eure Unterstützung benötigen. Wir wollen dafür sorgen, dass die Politik Kitas und die Kinder im Land in den Mittelpunkt stellt und die Bedingungen endlich verbessert. Dafür planen wir die größte bundesweite Kita-Kampagne aller Zeiten. Wir wollen dieses Ziel zusammen mit euch erreichen und laden deshalb alle Kitas in Deutschland zum **ersten digitalen Kita-Forum** ein. Das Forum findet via Livestream am Dienstag, den **7. Mai, ab 19 Uhr** statt. Hier ist der Link für den Stream.

<https://jedes-kind-zaehlt.de/livestream/>

Wir sind ein Zusammenschluss von über 550 Fachkräften, Kita-Leitungen, Fachberaterinnen und Fachberatern sowie Eltern und haben uns aus der Kampagne "Sprach-Kitas retten" heraus zusammengefunden. Mit "Sprach-Kitas retten" haben wir es geschafft, dass in fast allen Bundesländern die Sprach-Kitas fortgesetzt werden.

Als pädagogische Fachkräfte geben wir jeden Tag unser Bestes, damit die Kinder in unseren Kitas die besten Voraussetzungen für ein gutes Aufwachsen haben. Wir wollen die Kinder fördern und auf ihrem Weg begleiten. Leider verschlechtern sich die von der Politik gesetzten Rahmenbedingungen für unsere Arbeit seit Jahren: fehlende Kolleginnen und Kollegen, in vielen Bundesländern nicht genügend Kita-Plätze und keine Bereitschaft bei den Verantwortlichen in der Politik, durch verbindliche Qualitätsvorgaben die Betreuungsrelationen zu verbessern. Auf der Strecke bleiben viel zu oft die Kinder und unsere Ideale für eine auf das Kind ausgerichtete Kita-Arbeit.

Die Parteien der Ampelkoalition haben versprochen, dass ab 2025 ein Qualitätsentwicklungsgesetz erstmals verbindliche Qualitätsstandards für die frühkindliche Bildung in allen Bundesländern einführen soll. Dieses Gesetz soll das Kita-Qualitätsgesetz ablösen, mit dem der Bund 2023 und 2024 jeweils zwei Milliarden Euro für Qualitätsmaßnahmen zur Verfügung stellt. In vielen Bundesländern wird bisher aus diesen Mitteln auch die Fortführung der Sprach-Kitas finanziert.

Aber aktuell diskutiert die Politik in Berlin vor allem, wo überall Geld eingespart werden muss. Die gesamte politische Debatte der letzten Monate führt bei uns zu einer großen Befürchtung: Der Bund zieht sich aufgrund von Sparzwängen komplett aus der Finanzierung von Qualitätsmaßnahmen in unseren Kitas zurück. Damit gäbe es kein Geld mehr für lange erkämpfte Qualitätsverbesserungen. Auch die Fortführung der Sprach-Kitas in vielen Bundesländern wäre gefährdet.

Als Kampagne „Jedes Kind zählt“ werden wir das nicht akzeptieren. Wir fordern von der Politik die Umsetzung ihrer eigenen Versprechen ein und machen uns deshalb für ein gutes Qualitätsentwicklungsgesetz stark. Unsere Forderungen an das Gesetz:

- mehr Personal durch verbindliche Mindestpersonalstandards für mittelbare pädagogische Arbeit und Ausfallzeiten (Weiterbildung, Urlaub, Krankheitstage) und zusätzliche Unterstützung für Kitas in herausfordernden Lagen

- mindestens eine zusätzliche Profifachkraftstelle in jeder Kita in Deutschland, insbesondere für die alltagsintegrierte Sprachbildung
- maximal 20 Kitas pro Fachberatung
- mehr Kita-Plätze und zusätzliche Ausbildungskapazitäten

Beim Kita-Forum diskutieren wir gemeinsam über diese Forderungen und darüber, wie wir gemeinsam dafür sorgen werden, dass die Politik die Kitas und die Kinder im Land nicht vergisst. Informationen zur Kampagne erhaltet ihr auch auf unserer [Internetseite](#). Folgt uns gerne auch schon bei Instagram und Facebook und bleibt damit auf dem Laufenden.

Jedes Kind zählt und genau deshalb brauchen wir mehr Geld und Förderung für unsere Kitas.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch mit euch beim ersten digitalen Kita-Forum aller Kitas in Deutschland

Katja Ross (Petentin) für die Kampagne „Jedes Kind zählt“

#JedesKindZaehlt